Faltblattserie und Ansprechpartner

Dieses Faltblatt gehört zur Serie "Sicherheit für Senioren". Weitere erhältliche Faltblätter aus dieser Serie:

Ältere Menschen im Internet

Einbruchschutz

Gewalt in der häuslichen Pflege

Haustürgeschäfte

Mobilität

Seniorensicherheit

Taschendiebstahl

Trickbetrüger

Umgang mit Geld

VORSICHT bei Kaffeefahrten

VORSICHT, falscher Enkel!

VORSICHT, falscher Polizist!

Betrug per Messenger-Dienst

Schockanrufe

Ansprechpartner



https://mik.brandenburg.de/ lpr/senioren

IMPRESSUM

Herausgeber:

Geschäftsstelle Landespräventionsrat Brandenburg im Ministerium des Innern und für Kommunales

des Landes Brandenburg (MIK) Henning-von-Tresckow-Straße 9 - 13

14467 Potsdam

Internet: lpr.brandenburg.de E-Mail: lpr@mik.brandenburg.de

Telefon: 0331 866-2746 Telefax: 0331 866-2860

Lavout/Grafik:

MIK | Pressestelle/Öffentlichkeitsarbeit

E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@mik.brandenburg.de

Telefon: 0331 866-2025

Fotos:

Titel: fizkes - stock.adobe.com

Innenseite 1: auremar - stock.adobe.com Innenseite 2: Dan Race - stock.adobe.com Innenseite 3: pressmaster - stock.adobe.com

Innenseite 4: LIGHTFIELD STUDIOS - stock.adobe.com Innenseite 5: contrastwerkstatt - stock.adobe.com

Druck:

Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg (LGB) Heinrich-Mann-Allee 104 B 14473 Potsdam

Stand: Oktober 2023 | 1. Auflage (Nachdruck) | 1.100 Exemplare

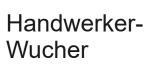
Hinweis:

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit benennen wir Personen oder Personengruppen in diesem Faltblatt mitunter in einer Form, wobei damit immer sowohl weibliche, diverse als auch männliche Personen gemeint sind.

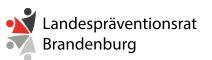
Diese Informationsschrift wird kostenlos von der Geschäftsstelle des Landespräventionsrates Brandenburg herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern während eines Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Bundes-, Landtags- und Kommunalwahlen sowie für die Wahl der Mitglieder des Europäischen Parlaments. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Landesregierung zu Gunsten einzelner Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es jedoch gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer einzelnen Mitglieder zu verwenden.







Tipps und Informationen für Ihre Sicherheit





Schwarze Schafe unter den Handwerkern erkennen!

Überhöhte Rechnung?

Sie haben den Wohnungsschlüssel verloren oder in der Küche ist der Abfluss verstopft? Die Waschmaschine streikt und die Wäsche türmt sich bereits?

Jeder hat das schon einmal erlebt. Im völlig falschen Moment geht ein wichtiges Gerät kaputt und man benötigt dringend Hilfe.

Natürlich wollen Sie, dass Ihnen dann so schnell wie möglich geholfen wird. Schließlich soll größerer Schaden vermieden werden und alles soll wieder so funktionieren wie gewohnt.

Sie suchen im Internet, den Gelben Seiten oder dem Örtlichen Telefonbuch nach einem kompetenten Handwerker.

Aber Vorsicht! – Oft verbergen sich hinter örtlichen Telefonnummern Call-Center, die ihre eigenen, häufig gering qualifizierten Handwerker mit völlig überzogenen Preisvorstellungen für die Erbringung der Dienstleistung zu Ihnen schicken wollen.



Verhaltenstipps

Wählen Sie einen Anbieter, der mit Name und Anschrift in Ihrem Wohnort oder unmittelbarer Nähe ansässig ist. So vermeiden Sie hohe Anfahrtskosten und lange Wartezeiten.



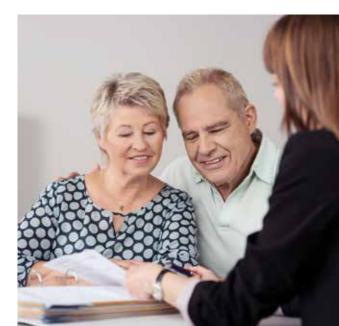
- Lesen Sie die Kundenrezensionen! Oft geben Ihnen diese bereits Aufschluss über Erfahrungen, die andere Menschen vor Ihnen mit diesem Unternehmen gemacht haben.
- Legen Sie sich eine Notiz mit allen wichtigen Handwerkern, wie zum Beispiel örtlichen Installateuren und Schlüsseldiensten in Papierform und auch auf dem Handy ab. So ersparen Sie sich im Ernstfall die nervenaufreibende Suche nach einem passenden Anbieter.

Bitten Sie Ihren Vermieter, im Hausflur entsprechende Informationen anzubringen, sodass diese im Notfall für alle Hausbewohner sofort sichtbar sind!



- Bitten Sie bei der Suche gegebenenfalls Nachbarn oder Familienangehörige um Hilfe.
- Erfragen Sie direkt am Telefon, mit welchen Kosten in Ihrem Fall zu rechnen ist. Erscheint Ihnen die Summe zu hoch, beenden Sie das Gespräch und suchen Sie einen anderen Anbieter. So kostet die Notöffnung einer Tür regulär niemals über 100 Euro, auch nicht an Sonn- und Feiertagen!
- Haben Sie sich für einen Anbieter entschieden, vereinbaren Sie bereits

- am Telefon, dass Ihnen eine Rechnung ausgehändigt wird, auf der alle Posten der erbrachten Leistung explizit aufgeschlüsselt werden.
- Bitten Sie Nachbarn oder Familienangehörige, Sie als Zeuge bei der Erbringung der Dienstleistung zu unterstützen.
- Zahlen Sie niemals in bar! Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen!
- Rufen Sie im Zweifel die Polizei (110)!
- Begleichen Sie die Rechnung nur unter Vorbehalt. So haben Sie die Möglichkeit, diese ausführlich zu prüfen. Dabei unterstützt Sie gern auch die Verbraucherzentrale (für Brandenburg landesweites Service-Telefon: 0331/98229995)!



HANDWERKER-WUCHER HANDWERKER-WUCHER